

KEB - INFORMATION



Erklärung zu KEB - Gleichrichtern und EMV - Richtlinie

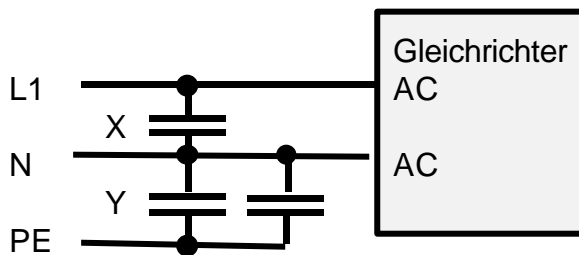
Die von KEB produzierten und vertriebenen Gleichrichter der folgenden Baureihen

01.91 / 02.91 / 04.91 . 010 / 020 -

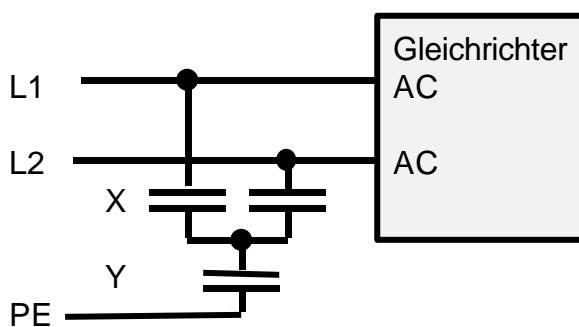
sind für den Einsatz in industrieller EMV - Umgebung vorgesehen. Wegen des internen Aufbaus mit Gleichrichterdiolen werden Funkstörungen produziert. Deren Störspannungspegel auf den Eingangsleitungen (verursacht durch die Schaltvorgänge der Halbleiterübergänge in den Dioden) sind grösser, als nach den Grenzwerten der EN 55011 Klasse " A " für Industrieumgebung oder Klasse " B " für Wohn- und Kleingewerbeumgebung erlaubt.

Zur Einhaltung der Funkstörspannungs - Grenzwerte auf den Eingangsleitungen reicht folgende externe Beschaltung der Gleichrichter aus :

Anschluss Phase -- Nulleiter (U = 200 - 264 V AC)



Anschluss Phase -- Phase (U = 360 - 500 V AC)



	Klasse "B"	Klasse "A"
	0,047uF/275V	0,022uF/275V
	10 nF/275V	nicht notwendig
	0,1uF/300V	0,047uF/300V
	4,7nF/275V	nicht notwendig

Diese zur Funkentstörung notwendigen Kondensatoren sind direkt in der Eingangsleitung des Gleichrichters zu verdrahten.

Hinweis: In Klasse "B" Umgebungen können für 230V Anwendungen die sogenannten 4-Pol Entstörglieder verwendet werden.